

Amts- und Mitteilungsblatt

GEMEINDE HEINRICHSTHAL



J A H R G A N G 43

A U S G A B E 02

24.01.2014

Bekanntmachung

über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten

Folgende Eintragungsmöglichkeiten bis 3.2.2014 12.00 Uhr bestehen noch:

Eintragungsraum	Eintragungszeiten
Rathaus Heigenbrücken Hauptstr. 7 Heigenbrücken	Mo. - Fr. 8.00 – 12.00 Uhr Mo. u. Do 14.00 – 16.00 Uhr Dienstags 14.00 – 18.00 Uhr Sa. 1.2.2014 10.00 – 12.00 Uhr
Bürgerzentrum „Alte Schule“ Schulstr. 9 Heinrichsthal	Dienstags 17.00 – 20.00 Uhr

Jürgen Staab, Wahlleiter

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des

- ersten Bürgermeisters
- Gemeinderats

am 16. März 2014

Die Sitzung des Wahlausschusses gemäß Art. 32 Abs. 2 Satz 1 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge findet am **Dienstag, 04.02.2014 um 19.30 Uhr** im Bürgerzentrum „Alte Schule“ statt.

Der Zutritt zu dieser Sitzung ist jedermann gestattet (Art. 17 Abs. 1 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Der Wahlausschuss kann jedoch die Öffentlichkeit ausschließen, soweit Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche Einzelner dies notwendig machen. Falls eine weitere Sitzung erforderlich wird, wird diese rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht.

Datum: 21.01.2014

Jürgen Staab, Wahlleiter

Herausgeber:

Gemeinde Heinrichsthal, Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal Email: gemeinde-heinrichsthal@t-online.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Guido Schramm, für Vereinsnachrichten und Anzeigen die jeweiligen Einsender

Kommunalwahlen am 16.03.2014 Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters und des Ge- meinderates

Am Donnerstag, den 23.01.2014 um 18.00 Uhr endet die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen. Die entsprechenden Bekanntmachungen werden tags darauf im Schaukasten am Rathaus ausgehängt.

Sollte für eine Wahl nur ein Wahlvorschlag eingereicht werden, können bis zum Donnerstag, 30.01.2014, 18.00 Uhr Wahlvorschläge nachgereicht werden.

Jürgen Staab Wahlleiter

Urlaub

Vom 27.1. bis 30.01.2014 bin ich im Urlaub.

Die Vertretung hat der stellvertretende Bürgermeister Harald Thoma (Tel. 2128). Die Dienststunden finden zu den gewohnten Zeiten statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft.

Guido Schramm

Sirenenerprobung

Am Samstag, den 1. Februar 2014 findet zwischen 11.30 und 11.45 Uhr im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Feuerwehralarmierung eine Sirenenprobe statt.

Bereitschaftsdienste Hausarzt-Bereitschaft 116-117

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb** der

Praxiszeiten benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

Notbereitschaft der Apotheken:

Sa. 25.1.2014

Main Park Center, Mainaschaff
Engel-Apotheke, Aschaffenburg

So. 26.1.2014

Hauckwald-Apotheke, Alzenau
Mohren-Apotheke, Aschaffenburg

Sa. 1.2.2014

Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau
Strauß-Apotheke, Aschaffenburg

So. 2.2.2014

Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen
Strietwald-Apotheke, Aschaffenburg

Medikamente Notdienst

06021/22633

Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 06021/80700

Giftnotruf Mainz

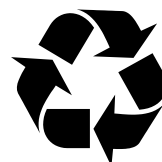
06131/19240

Notrufe

First Responder / Feuerwehr **112**

Polizei **110**

Abfallentsorgungstermine



Sa.	25.01.	Recyclinghof
Mo	27.01.	Papiertonne
Di.	28.01.	Biomüll
Sa.	01.02.	Recyclinghof
Di.	04.02.	Restmüll
Sa.	08.02.	Recyclinghof
Mo.	10.02.	Gelber Sack

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

Weitere Hinweise zur Entsorgung bestimmter Abfälle finden Sie im Abfallkalender 2014.

Ehrung für Verdienste in Vereinen und Organisationen im Landkreis Aschaffenburg im Jahr 2014

Der Landkreis Aschaffenburg ehrt auch in diesem Jahr Bürgerinnen und Bürger für ihr langjähriges Engagement in Vereinen und Organisationen.

Die Ehrung steht Personen zu, die seit mindestens 20 Jahren Vorstandstätigkeiten in Vereinen, Organisationen oder Verbänden ausüben. Die ehrenamtliche Tätigkeit kann in kulturellen, sportlichen, sozialen, caritativen Bereichen oder in politischen Parteien und Wählervereinigungen erfolgen. Weiterhin werden Personen geehrt, die seit über 20 Jahren an verantwortlicher Stelle eines Vereines, Verbandes oder einer Organisation tätig sind und sich in dieser Funktion besonders um den Verein oder die Allgemeinheit verdient gemacht haben.

Engagieren sich ehrenamtlich Aktive seit über 30 Jahren beim gleichen Verein, können sie eine weitere Ehrung erhalten.

Im Bereich des Feuerwehrwesens sind die Richtlinien nur für Vorstandstätigkeiten im Feuerwehrverein anwendbar.

Voraussetzung für alle Ehrungen ist, dass der Verein bzw. die Organisa-

tion den Sitz im Landkreis hat. Bei Vorstandstätigkeiten in überörtlichen Verbänden muss der Wohnort der zu ehrenden Person im Landkreis liegen. Die Ehrung erfolgt nur für solche Personen, die ihre Tätigkeit mindestens bis zum 01.01.2011 ausgeübt haben. Der Antrag ist vom jeweiligen Verein, der Organisation, des Verbandes oder einer Gemeinde zu stellen.

Anträge können bei der Schulverwaltung des Landratsamtes Aschaffenburg angefordert werden, Telefon: 06021/394-593, Telefax: 06021/394-993, eMail: schulverwaltung@lra-ab.bayern.de oder im Internet unter www.landkreis-aschaffenburg.de heruntergeladen werden.

Die Anträge für die diesjährige Ehrung am 10. Oktober 2014 in Großostheim müssen **bis spätestens 2. Mai 2014** beim Landratsamt eingereicht werden.

Durchführung der besonderen Leistungsfeststellung zum Erwerb des Qualifizierenden Abschlusses im Schuljahr 2013/14 an der Mittelschule Schöllkrippen

An der besonderen Leistungsfeststellung zum Erwerb des Qualifizierenden Abschlusses an Mittelschulen können auch Bewerber teilnehmen, die nicht Schüler der Mittelschule Schöllkrippen sind. Die Bewerber müssen jedoch im Einzugsgebiet wohnen und sich bis spätestens Mittwoch, 26.02.2014 anmelden. Antragsformulare sind im Sekretariat montags bis freitags in den Vormittagsstunden erhältlich. Wer sich über Termine, Ablauf und Besonderheiten des „Quali 2014“ näher informieren möchte, wird ge-

beten, den Informationsabend am Mittwoch, dem 19. Februar, um 19:00 Uhr in der Mittelschule Schöllkrippen zu besuchen.

Ihre Ideen sind gefragt! Naturpark und Kommunen laden Bürgerinnen und Bürger ein, die Entwicklung des Spessarts mitzugestalten

Wie soll unser Heimatort zukünftig aussehen? Wie wollen wir in Zukunft wohnen, arbeiten und unsere Freizeit verbringen? Sind unsere Städte und Dörfer auch in den kommenden Jahren noch für Menschen jeden Alters attraktiv? Wie können wir dem Bevölkerungsrückgang und der Abwanderung von jungen Leuten und Familien entgegen wirken. Lassen sich Einkaufsmöglichkeiten, Schulen oder Kindergärten langfristig im Ort erhalten?

Antworten auf diese Zukunftsfragen will der Naturpark gemeinsam mit seinen Kommunen, regionalen Partnern und der Bevölkerung finden. Hierzu wollen wir bis zum Sommer ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) erarbeiten – eine Strategie für die zukünftige Entwicklung des Spessarts. Dieses Entwicklungskonzept bildet dann die Grundlage für Maßnahmen, die wir mit Hilfe des Europäischen Förderprogramms LEADER in den nächsten Jahren in der Region umsetzen wollen (Informationen zu LEADER unter www.netzwerk-laendlicher-raum.de/leader).

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger der Spessartgemeinden dazu ein, diesen Entwicklungsprozess in ihrer Kommune und in der Region mitzugestalten. Gefragt sind Meinungen und Ideen

zu allen Themenfeldern, die zum Erhalt der Lebensqualität in Ihrem Umfeld beitragen. Egal ob örtliche Nahversorgung, die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, die Wiederbelebung der Ortskerne oder die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements – entscheiden Sie mit!

Eigene Ideen und Vorschläge können Sie z.B. bei einer Auftaktveranstaltung am Donnerstag, den 20. Februar 2014 einbringen, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen!

Die Veranstaltung findet von 19:00 bis ca. 22:00 in der Grundschule Partenstein, Schulstraße 10 in 97846 Partenstein statt.

An diesem Abend stellen wir in einer kurzen Einführung gelungene Beispiele aus Nachbarregionen vor. Im Anschluss entwickeln wir mit den Teilnehmern in kleineren Arbeitsgruppen Ziele für die zukünftige Entwicklung unserer Region. Themenfelder sind:

- Dorfentwicklung, Bauen, (energetisch) Sanieren
- Jugend, Soziales, Bildung, Versorgung
- Wirtschaft, Arbeitsmarkt, regionale Produkte
- Freizeit, Tourismus und Mobilität
- Holz für Bau und Energiegewinnung

Zum Abschluss des Abends werden wir die nächsten Schritte erläutern und Möglichkeiten zur weiteren Mitwirkung in Themenforen anbieten.

Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir um eine kurze Anmeldung bis zum 17. Februar per Mail an info@naturpark-spessart.de,

per Fax an 09351 602491 oder per Telefon (09351 603446). Vielen Dank. Für Rückfragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns schon auf Ihre Teilnahme!

Dr. Oliver Kaiser, Naturpark Spessart e.V. und Initiative „Lokale Aktionsgruppe Spessart“

Hallo Schüler/~innen und betroffene Eltern,

wie schon die meisten bemerkt haben, müssen seit der Fahrplanumstellung im Dezember ca. 20 Schüler morgens im Bus bis nach Hösbach zur Schule stehen.

Die Rechtslage erlaubt leider dies und es dürften sogar laut Gesetz noch viel mehr stehen.

Auch das Landratsamt verweist auf die gesetzlichen Rahmenbedingungen und betont, dass wir in der Vergangenheit (jeder hat einen Sitzplatz) im Luxus gelebt haben, und dies bei anderen Buslinien im Landkreis mit Stehplätzen schon länger praktiziert wird.

Das die Schüler/~innen relativ lange im Bus stehen müssen, spielt für das Landratsamt keine Rolle.

Nach einer erfolgten Überprüfung der Buslinie hat das Landratsamt alle Aktivitäten eingestellt und Verweisen auf die zusätzliche Verbindung mit der Bahn über Hösbach-Bahnhof.

Fazit: Somit können sich alle Schüler/~innen und betroffene Eltern jetzt und in Zukunft auf die Stehplätze ab H´thal einstellen.

Diese Informationen wollt ich bekannt geben.

Gerd Bozem

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns zu unserer

Eisernen Hochzeit

mit so vielen Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.

Vor allem unseren Kindern, Enkeln und unserer Urenkelin für das schöne Fest und die feierlichen Gestaltung der hl. Messe.

Den Verwandten, Nachbarn und Freunden, dem Vertreter der Gemeinde, Herrn Bürgermeister Guido Schramm und des Landkreises, Herrn Valentin Weber.

Ganz besonders bedanken wir uns bei Herrn Pfarrer Pavel Anishchuk, Herrn Diakon Dieter Heßler, dem Organisten Herrn Reinhard Stenger, den Ministranten und dem Musikverein für das überraschende Ständchen nach dem Gottesdienst.

Luise und Paul Staab

Heinrichsthal, im Januar 2014

Evangelische Termine

Sonntag, 26. Januar

9.30 Uhr Laufach

11 Uhr Weibersbrunn (kath. Pfarrheim)

18 Uhr Heimbuchenthal

Sonntag, 2. Februar

9.30 Uhr Laufach

11 Uhr Heigenbrücken

Seniorenkreis „Fröhlicher Kreis 60+“

11. Februar, 15 Uhr Laufach (Fasching) (Weitere Informationen, auch zur Mitnahme bei Frau Bamberg: 06093-8607)

Kinder- und Jugendchor "Ohrwürmer"

14tägige Probe Freitags:

www.ohrwuermer-laufach.de

Krabbelgruppe

wöchentlich Freitags, 9-10.30 Uhr

Senioren-Tanztreff "Tanz mit bleib fit"

wöchentlich Mittwochs, 9.30-11 Uhr

Pfr. Simon Gahr, Hüttengasse 19,
63846 Laufach

Tel: 06093-584 und

evang.pfarramt@petruskirche.de

Alle Informationen:

www.petruskirche.de

BIZ dich schlau! - Berufe bei der Bundespolizei

Im Rahmen der Vortragsreihe „BIZ dich schlau!“ informiert Jürgen Krämer, Einstellungsberater bei der Bundespolizei, über die Laufbahn der Polizeivollzugsbeamten im mittleren Polizeidienst (Voraussetzung: Mittlerer Bildungsabschluss) sowie über die Laufbahn im gehobenen Polizeivollzugsdienst (Voraussetzung: Fachhochschulreife oder Abitur). Zu den Aufgaben der Bundespolizei gehören Schutz der Grenzen zu Wasser, zu Land und aus der Luft, Schutz von Bahnanlagen und des zivilen Luftverkehrs.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 13. Februar um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude), statt. Anmeldung unter Telefon 06021/390-360.

Vereinsnachrichten

Pfarrgemeinde St. Georg

Neu - Jahr Empfang der Pfarrgemeinde ist am Samstag den 25. Jan. 2014, ab 19.30 Uhr im "Bürgerzentrum Alte Schule"

PGR und KV

AH KSV Heinrichsthal

Der gemeinsame Abschussabend vom abgelaufenem Jahr 2013 ist am Samstag, 08.02.2014 in der frischen Quelle in Habichsthal.

Dazu sind alle AH-Mitglieder mit ihren Frauen herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr.

Freundlichen Grüße
Wilhelm

Freiwillige Feuerwehr

Einsätze:

Nr. 4: 16.01.; 16:49Uhr;
medizin. Notfall

Unabhängige Bürger Heinrichsthal

Folgende Eintragungsmöglichkeiten bis 3.2.2014 12.00 Uhr bestehen noch:

Eintragungsraum	Eintragungszeiten
Rathaus Heigenbrücken Hauptstr. 7 Heigenbrücken	Mo. - Fr. 8.00 – 12.00 Uhr Mo. u. Do 14.00 – 16.00 Uhr Dienstags 14.00 – 18.00 Uhr Sa. 1.2.2014 10.00 – 12.00 Uhr
Bürgerzentrum „Alte Schule“ Schulstr. 9 Heinrichsthal	Dienstags 17.00 – 20.00 Uhr

In Heinrichsthal besteht nur noch am Dienstag, 28.1.2014 die Eintragungsmöglichkeit!!!!

Wird die Anzahl von 40 nicht erreicht ist der Wahlvorschlag ungültig.

Unabhängige Bürger

Heinrichsthal SPD Heinrichsthal

Der SPD-Ortsverein Heinrichsthal geht mit einem eigenen Wahlvorschlag in die Gemeinderatswahl im März.

Auf der Aufstellungsversammlung in der vergangenen Woche wurden folgende Kandidaten nominiert:

1. Stefan Staab (41 Jahre),
Produktmanager, wohnhaft
in den Kleinen Gärten;
2. Sebastian Kroll (30),
Physiotherapeut;
3. Edwin Bozem (45), Angestellter;
4. Christopher Staab (20), Student;
5. Uwe Zunke (67), Rentner;
6. Richard Günther (63),
Diplom Pädagoge.

Der SPD Ortsverein freut sich, dass diese Liste einen Querschnitt durch alle Generationen und Berufsgruppen repräsentiert. Damit geht ein Signal für die Zukunft und Entwicklung unserer kleinen Gemeinde aus. Wir wünschen unseren Kandidaten schon heute viel Erfolg.

Uwe Zunke Vorsitzender

Jahreshauptversammlung SPESSARTROCK e.V.

Am Freitag, den 7.2.2014 findet in der Gastwirtschaft der Spessarthalle ab 19:00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Auf ein Neues !

Am Sonntag, 2. Februar, ab 15:00 Uhr, starten wir zum

2. Wirtshaussingen

bei „CHRISTEL „

Ich lade alle, die gerne Singen, dazu ein. Liederbuch „Lieder unserer Heimat“, bitte mitbringen.

Reinhard Stenger

GASTSTÄTTE SPESSARTHALLE

Es ist wieder soweit!!

Am Freitag, den 7.2. und Samstag, den 8.2., öffnen wir-
Der SPESSARTROCK e.V.

-wieder die Gastwirtschaft in der Spessarthalle.

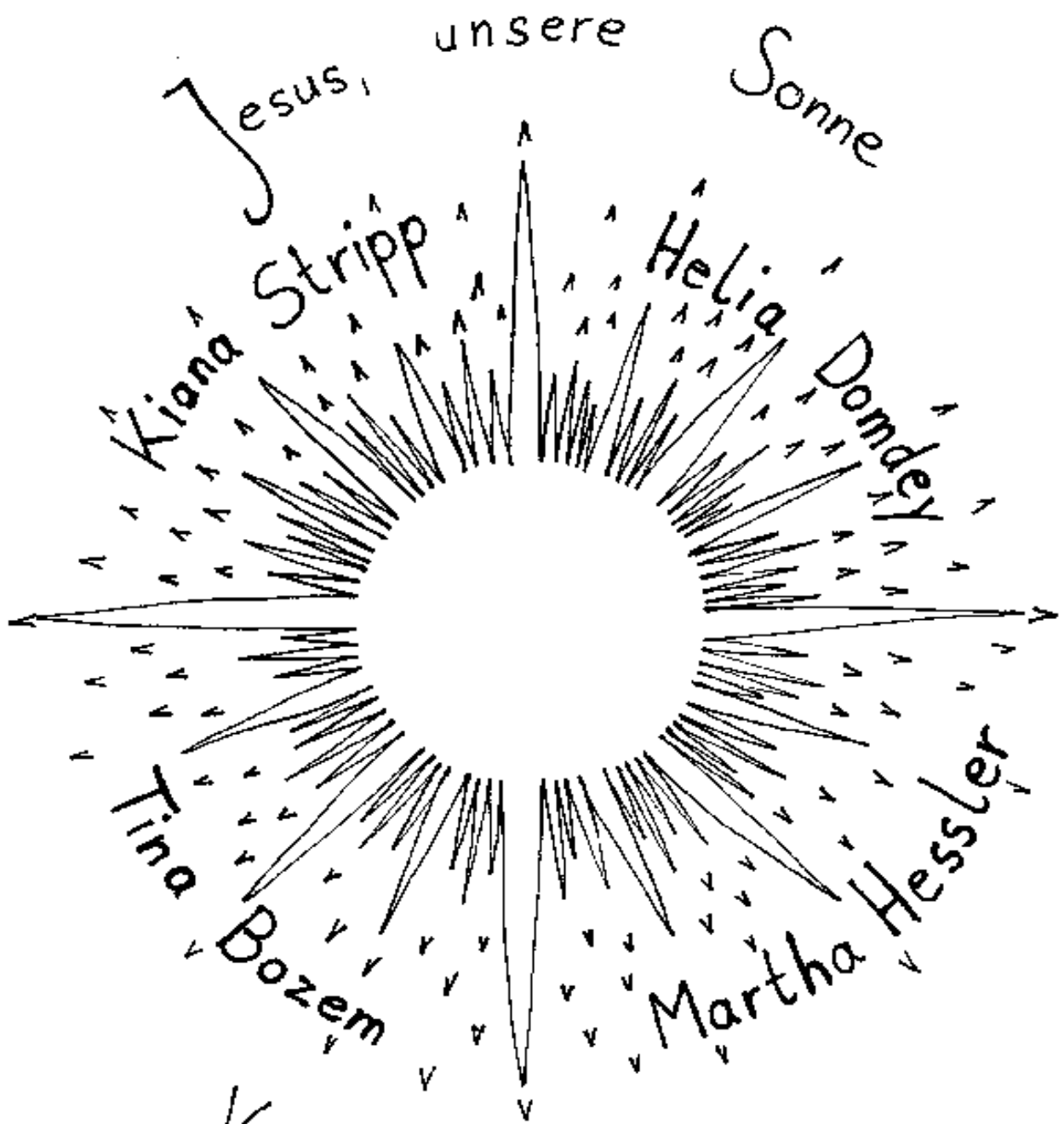
Los geht's Freitags ab 20:00 Uhr, Samstags ab 19:00 Uhr.

Bei gewohnt günstigen Preisen gibt es wieder diverse Getränke und kleine Speisen und als

Besonderheit bieten wir dieses mal ein „Bier-Spezial“ an, d.h. es wird über das ganze Wochenende verschiedene Biere und Marken geben (Schlappeseppel, Augustiner, Jever, Binding,).

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

Die Vorstandschaft



Vorstellungsgottesdienst
am Samstag, 1. 2. 2014 um 18.30 Uhr